



## DEMOKRATIE

# Sozialismus und Gedankenkontrolle haben Konjunktur Verstörende Visionen vom Neuen Menschen

VERÖFFENTLICHT AM 21. FEBRUAR 2021



Ein Gastbeitrag von Klaus Kelle

Ist es möglich, die freiheitlich-demokratische Grundordnung unseres Staates oder – global gesehen – die Demokratie als bisher beste bekannte Staatsform zu ersetzen durch eine...sagen wir...”wissenschaftliche Diktatur”? Den Begriff hörte ic

Datenschutz



Mensch gelesen haben sollte, der wahrnimmt, was sich um ihn herum entwickelt.

Gerade in dieser Zeit, in der in weiten Teilen der Welt mit der Begründung – manche sagen unter dem Vorwand – der Eindämmung einer lebensbedrohlichen Pandemie die Grundrechte massiv eingeschränkt werden, sollten wir uns Gedanken machen, wohin die Reise für uns alle gehen kann. Zu diesem Themenkomplex gehört auch der “Great Reset”, eine Idee, geboren beim alljährlichen Weltwirtschaftsforum (WEF), ein globaler Plan, die ökonomischen und soziale Grundstrukturen auf der Welt nachhaltig zu verändern, angeblich um “Nachhaltigkeit” zum Wohle der Menschheit zu erreichen. WEF-Gründer Klaus Schwab behauptet in seiner inzwischen berühmten Rede dort, nach der Pandemie werde der Kapitalismus in seiner jetzigen Form als weltprägendes System nicht mehr existieren können, weil eine massive Umverteilung von den Reichen zu den Armen und vom Kapital zur Arbeit stattfinden werde.

Für das geneigte Publikum, das ohnehin schon lange gruseligen Schauer auf dem Rücken verspürt angesichts all der vermeintlich finsternen Mächte im Hintergrund, all der Bilderberger, den Rothschilds und natürlich nicht zu vergessen George Soros, klingt der “Great Reset” wie die Bestätigung ihrer Alpträume von einer neuen Weltordnung. Alle Staaten, besonders natürlich die Großmächte USA und China müssten ihre Gesellschaften einer grundsätzlichen Erneuerung unterziehen, denn die Covid-19-Krise beweise, dass die bestehenden Systeme nicht zukunftstauglich sind. Und würde man keinen “Great Reset” durchziehen, sei die Veränderung der Strukturen und Systeme mit Gewalt zwingende Konsequenz daraus.

## Exklusive Hintergründe

Alle sieben Tage Hintergründe und kritische Einblicke ohne „Haltung“. Abonnieren Sie mein **Wochenbriefing** - einfach **hier klicken**.

Harter Stoff, oder? Ich bin ein einfacher Junge vom Land,

und wie meine Stammleser wissen, alles andere als begeistert von Verschwörungstheorien und Weltuntergangsphantasien. Für mich ist das, was da als “Great Reset” daherkommt, nichts Neues, sondern der alte, vielfach krachend gescheiterte, Traum vom sozialistischen Paradies auf Erden. Den Menschen so machen, wie man ihn gern hätte, damit ein glückseeligmachendes System

Datenschutz



Werfen wir einen Blick zurück auf den kommunistischen Revolutionär Wladimir Iljitsch Lenin, der den Traum von einer Gesellschaft propagierte, in der jeder Mensch freiwillig alles für die Gemeinschaft gibt, was er zu leisten vermag. Und gleichzeitig nur das aus der Gemeinschaft nimmt, was er braucht. Für viele Menschen auch heute noch eine strahlende Zukunftsvision. Für mich der blanke Horror. Denn die Menschen sind nicht so, und sie sind gut beraten, wenn sie sich gegen jeden Versuch, ein solches System zu etablieren, massiv zur Wehr setzen. Denn solche Systeme sind niemals mit Freiheit und Demokratie kompatibel. Sie enden immer und immer und immer in Gewalt.

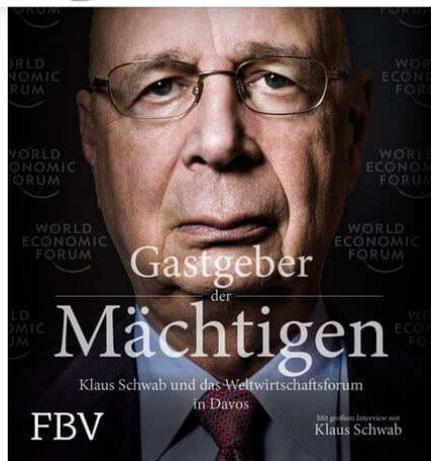
Aldous Huxley sagte in diesem Interview, das ich eingangs erwähnte, dass die Diktaturen der Zukunft die Kontrolle über die Massen ohne Gewalt erlangen würden. Der Terror werde in Zukunft ohne Gewalt auskommen, weil der Terror "relativ wirkungslos ist", und ich empfehle Ihnen, sich mal drei Minuten Zeit zu nehmen, und dem Schriftsteller zuzuhören [hier](#).

Huxleys Meisterwerk "Brave New World" erschien 1932 und beschreibt eine Gesellschaft, in der der Staat totale Kontrolle über seine Bürger ausübt, ihnen Vorbilder – sogenannte "Alpha-Plus-Menschen" – herausstellt und ihnen billige Vergnügungen, Konsum, Sex und Drogen bietet. Und alle funktionieren und spielen brav mit.

Gruselig oder? Kaum verwunderlich, dass Huxleys Roman 1933 in Deutschland von den neuen Nazi-Machthabern sofort verboten wurde.

Aber ist all das mit heute, mit dem Jahr 2021, kompatibel? Sind wir auf dem Weg dahin? Oder ist das alles eine Verschwörungstheorie, über die sich halbwegs gebildete Menschen keine Gedanken machen sollten?

Ich bin der Meinung, wir sollten das alles zumindest ernst nehmen, denn die globale Sehnsucht hunderter Millionen Menschen nach dem sozialistischen Paradies für alle, ist verstörend. Noch nie hat das irgendwo funktioniert. Es hat die Lebensverhältnisse der Menschen nie verbessert, es artete immer in Gewaltexzesse aus, in Lagerhaft, Existenzvernichtung, Stacheldraht und Tod. Und dennoch wollen so viele Menschen daran glauben, dass es doch irgendwie funktionieren muss – koste es was es wollen. Das ist für mich nur mit einer neuen Art von Stockholm-Syndrom erklärbar.



Überhaupt nicht erklärbar ist es aber, wenn bekennende Kapitalisten wie WEF-Gründer Klaus Schwab diesen Traum propagieren, wenn eine globale Elite und ihre Stiftungen heute einer eigenen Agenda folgt, deren eigene persönliche Lebens- und Erfolgswege dem diametral widersprechen, was sie heute propagieren.

Wir leben in einer Demokratie und einem Rechtsstaat – auch heute noch. Aber die Einschlüge kommen näher, viele einflussreiche Menschen arbeiten begleitet von ideologisierten jungen Menschen am großen Ziel der besseren Welt. Und wer sollte etwas dagegen haben? Die Umwelt und die Wale schützen, das Klima und damit den Planeten retten, Menschenleben bewahren vor bakteriellen und virologischen Gefahren, kein Rassismus mehr und keine Diskriminierung von Minderheiten, bunte Vielfalt...wer könnte das nicht wollen?

Aber was, wenn der Preis für all das zu hoch ist? Wenn das Denken gelenkt wird, wenn Individuen nicht mehr zählen vor dem großen alles überstrahlenden Ziel? Wenn Gegenmeinungen und ihre Protagonisten ausgemerzt werden? Wenn Menschen mit widerborstigen Meinungen an den Rand gedrängt werden, wenn die Massenmedien ihrer wichtigsten Aufgabe nicht mehr nachkommen, unabhängig einfach die Realität abzubilden und alle Seiten eines Diskurses zu Wort kommen zu lassen? Wenn große Fernsehveranstaltungen eine einseitige Dauerberieselung der Bevölkerung betreiben, mit der in Nachrichten und Unterhaltung alles dem großen Ziel der Volksbeglückung untergeordnet wird? Und wo die gewählte Volksvertretung, das frei gewählte Parlament, einfach ausgeschaltet und aus wichtigen Entscheidungen komplett herausgenommen wird.

So eine Entwicklung ist möglich, so eine Gefahr ist real. Und wenn Sie mehr Datenschutz



neue Welt“ ganz deutlich.

Aber es gehören immer zwei zu einem Scheitern, das ist wie in einer Ehe. Es gibt immer zwei Seiten, die eine, die handelt, und die andere, die einen solchen Prozess tatenlos geschehen lässt. So ist das auch in der Politik und beim Kampf um die Bewahrung unserer Freiheit. Wie viele Freunde höre ich jeden Tag, die davon sprechen, endlich wieder mal in ein Restaurant gehen oder im Sommer verreisen zu wollen? Und das will ich auch, mit meinen Freunde und meiner Familie. Wir haben immer noch Hoffnung, im Sommer nach Südfrankreich fahren zu können und im Oktober die Schwarmintelligenz erleben zu können. Beides nicht ausgeschlossen.



Aber, liebe Leserinnen und Leser, wir befinden uns in einer Epoche, in der es um viel mehr geht. Um nichts weniger als den Erhalt unserer individuellen Freiheit und die Abwehr eines neuen Großangriffs des so dramatisch gescheiterten Sozialismus-Menschenexperiments. Wie die neunköpfige Schlange Hydra in der griechischen Mythologie, der Herakles Kopf um Kopf abschlug, und jedes Mal wuchsen aus den Hälsen zwei neue Köpfe. So taucht der Sozialismus immer wieder auf in neuem Gewand aber mit einem einzigen Ziel: Den Menschen im Sinne des vermeintlich Guten so zu formen und zu lenken, dass er danach ins Gesellschaftsexperiment passt. Das ist die große Gefahr unserer Zeit.

Neben Huxley habe ich vorhin auch einen podcast mit einem Interview der Linken-Politikerin Sahra Wagenknecht gehört, eine umwerfende und scharfsinnige Politikerin, die leider genau aus dem sozialistischen Denken kommt. Sie sagt:

Datenschutz



Nehmen wir Sahra in diesem Fall beim Wort!

## DAVID GEGEN GOLIATH

Vor einem Jahr startete meine Seite. Jetzt hat sie fast 10 Millionen Aufrufe im Monat. Setzt Themen, um die auch große Medien nicht mehr herumkommen. Das war nur dank Ihrer Hilfe möglich. Ohne Steuer-Millionen und Soros-Dollar. Trotz Klagen und Abmahnungen. Mit Herzblut, Idealismus – und Schlafmangel.

Umso dankbarer bin ich, wenn Sie meine Seite unterstützen. Und damit kritischen Journalismus sichern, der Regierenden und Hofberichterstattem auf die Finger sieht.

**Via Paypal (hier klicken)** oder Überweisung oder Patenschaft (siehe unten). 1000 Dank!

*Gastbeiträge geben immer die Meinung des Autors wieder, nicht meine. Ich schätze meine Leser als erwachsene Menschen und will ihnen unterschiedliche Blickwinkel bieten, damit sie sich selbst eine Meinung bilden können.*



Klaus Kelle, Jahrgang 1959, gehört laut Focus-online zu den

„meinungsstärksten Konservativen in Deutschland“. Der gelernte Journalist ist jedoch kein Freund von Schubladen, sieht sich in manchen Themen eher als in der Wolle gefärbten Liberalen, dem vor allem die Unantastbarkeit der freien Meinungsäußerung und ein Zurückdrängen des Staates aus dem Alltag der Deutschen am Herzen liegt. Kelle absolvierte seine Ausbildung zum Redakteur beim „Westfalen-Blatt“ in Bielefeld. Seine inzwischen 30-jährige Karriere führte ihn zu Stationen wie den Medienhäusern Gruner & Jahr, Holtzbrinck, Schibsted (Norwegen) und Axel Springer. Seit 2007 arbeitet er als Medienunternehmer und Publizist und schreibt Beiträge für vielgelesene Zeitungen und Internet-Blogs. Dieser Beitrag ist auch auf seinem Blog „**Denken erwünscht**“ erschienen.

Datenschutz



## Mehr von Klaus Kelle auf reitschuster.de



### Linksgrüne Volkserziehung mit Tunnelblick

Distanzloses Hochjubeln von Biden und plattes Niederreden von Trump: Klaus Kelle verfolgte im Selbstversuch die Wahlberichterstattung im öffentlich-rechtlichen Fernsehen. Hier sein Frontbericht:



### Kein guter Tag für die Demokratie gestern in Berlin

Wenn radikale Islamisten die Auslöschung Israels fordern und Klima-Extremisten Teile der Innenstadt und Autobahnzufahrten blockieren, setzt Berlins rot-rot-grüner Senat keine Wasserwerfer ein... GASTBEITRAG



### "Ich würde Donald Trump wählen"

In unseren Medien wird der US-Präsident dargestellt wie die Inkarnation des Bösen. Kein Tag ohne massive Attacken auf den US-Präsident. Klaus Kelle nimmt die Gegenposition ein – für die man in Deutschland Mut braucht.



### "Wir müssen vom Sofa runter!"

Wir dürfen nicht mehr abseits stehen und zuschauen – das gab es schon mal vor 90 Jahren in Deutschland: das Totalversagen der bürgerlichen Mitte gegenüber den Extremisten, den Feinden der Demokratie und der Freiheit. Und wir haben nichts gelernt.



alte Fehler wiederholen

**Kommentare sortieren**

Standard

## 11 Kommentare zu Sozialismus und Gedankenkontrolle haben Konjunktur



**Reinhard**

21 Feb 2021 20:13

**Kommentar:**

"Der Übermensch ist ein verfrühtes Ideal, das den Menschen voraussetzt." Karl Kraus



8



0

↩ Antworten



**Peter Tanner**

21 Feb 2021 20:14

**Kommentar:**

"massive Umverteilung von den Reichen zu den Armen ...". Ja und der Storch bringt die Kinder, der Osterhase hat dicke Eier, und der Pabst...



9



0

↩ Antworten



**Marion**

21 Feb 2021 20:17

Datenschutz



Armen " - jupp, andersrum wird ein Schuh daraus



5



0

↩ Antworten



**Marion**

21 Feb 2021 20:16

**Kommentar:**

Danke, einfach nur Danke für diesen Artikel



11



2

↩ Antworten



**Paul J. Meier**

21 Feb 2021 20:16

**Kommentar:**

Der Kapitalismus könnte erst aufhören zu bestehen, wenn wir Leuten wie Zuckerberg, Soros, Gates, Schwab etc. ihr Geld und ihre Macht wegnehmen!



10



1

↩ Antworten



**Eugen Richter**

21 Feb 2021 20:16

**Kommentar:**

Datenschutz



# reitschuster.de



Regierungen und Agierenden in der Konsequenz und in unterschiedlichen Abstufungen dreist, empathielos, karrieregeil, (christlich im engeren Sinn, die Botschaft wirklich verstehend) ungläubig, soziopathisch, blutrünstig, neidisch

[weiterlesen](#)



9



0

↩ Antworten



**Arne Borg**

21 Feb 2021 20:22

**Kommentar:**

Oder nach Erich Fromm: Wenn Haben von der Pflicht der Anderen zum absoluten Sein spricht.



4



0

↩ Antworten



**TS**

21 Feb 2021 20:25

**Kommentar:**

Das Grundproblem aller Utopien ist und bleibt ihre Ignoranz gegenüber der wahren Natur des Menschen. Wenn man versucht soziale Raubtiere zu zähmen erhält man keine Schafherde sondern nur einen dahinsiehenden degenerierten Haufen der weit unter seinen Möglichkeiten bleibt.

[weiterlesen](#)



5



0

Datenschutz

**Katharina**

21 Feb 2021 20:31

**Kommentar:**

Mich deprimiert der Artikel. Denn eigentlich denke ich genau so wie der Autor. Wir befinden uns in einem Zug, Endziel wahrscheinlich europäischer Sozialismus nach chinesischem Vorbild. Und es wird Tote geben, viele Tote.

[↩ Antworten](#)**Ingo**

21 Feb 2021 20:33

**Kommentar:**

Empfehlenswert ist zu diesem Thema auch Horst Lüning in seinem aktuellen Unternehmerblog:  
<https://www.bitcute.com/video/96NjMFQGYVUI/> Und nicht sofort abschalten weil er von sich selbst sagt das er grüner ist ;-)  
Seine Einschätzung des Great Reset und des New Green Deals finde ich

**[weiterlesen](#)**[↩ Antworten](#)**Ete**

21 Feb 2021 20:34

**Kommentar:**

Datenschutz



# reitschuster.de



es mit einem grünen Label versehen. Verbote, Zensur, totale Überwachung, Belohnungssystem und Internierungslager für Abweichler.



0



0

↩ Antworten

## Kommentar schreiben

Visuell

Text

Absatz ▼

**B***I*

Ihr Name

E-Mail

- Benachrichtige mich über nachfolgende Kommentare via E-Mail.
- Benachrichtige mich über neue Beiträge via E-Mail.

**In 16 Jahren als Korrespondent in Moskau bin ich allergisch geworden gegen Ideologen, Sozialismus-Nostalgiker und Journalisten-Kollegen, die brav die Regierung loben und umso heftiger die Opposition kri...**

Datenschutz



## Ohne Unterstützung kein unabhängiger, kritischer Journalismus.

Wer die Wahrheit sagt, braucht ein schnelles Pferd, besagt ein chinesisches Sprichwort. In Deutschland 2020 braucht man dafür eher einen guten Anwalt.

Meine Seite, erst im Dezember 2019 gestartet, hatte allein im Januar 3,1 Millionen Besucher und fast 10 Millionen Klicks. Und sie hat mächtige Feinde. ARD-Chef-„Faktenfinder“ Gensing hat mich verklagt. Gerade kam wieder eine neue Abmahnung an. Helfen Sie mit! Mit jedem Euro setzen Sie ein Zeichen, ärgern gebühren-gepolsterte „Haltungs-journalisten“ und leisten einen Beitrag, Journalismus ohne Belehrung und ohne Ideologie zu fördern – und millionenfach zu verbreiten. Ganz herzlichen Dank!

Meine **Bankverbindung**: N26 Berlin, IBAN DE92 1001 1001 2629 8468 32

Mein **Paypal**-Konto: [Paypal.me/breitschuster](https://www.paypal.me/breitschuster).

**Bitcoin**: Empfängerschlüssel [auf Anfrage](#).

Möglichkeiten für eine Patenschaft [finden Sie hier](#).

**Unterstützen Sie meine Arbeit**